

[4988.] **E. Krigar** in Berlin sucht und bittet um Offerten:
Sämmtliche Schriften von **E. F. Gauß**.

[4989.] Ich suche unter vorheriger Preisanzeige:
1 Delaborde, Collection des Vases grecs.
2 vols in Folio.

1 — De Luynes, Choix de Medailles.

1 — Metaponte.

1 — Description de quelques vases.

Dorpat, den 10. Juni 1847.

E. J. Karow.

[4990.] **M. D. Geisler** in Bremen sucht:
1 Heeren, christl. Religionsbuch.. 1788.

[4991.] **Louis Gerschel** in Liegnitz sucht billig:
1 Rottsch, Weltgeschichte (eine der ersten 4 Auflagen)

1 Wielands Werke. Schill.-Ausg.

[4992.] **J. M. Mayer** in Aachen ersucht den Verleger nachstehend bezeichneten Werks um Zusendung eines Exempls:

Wörterbuch, deutsch-franz. und franz.-deutsch, welches nur technische Ausdrücke enthält, von? — soll 1806 erschienen sein.

[4993.] **E. Krigar** sucht und bittet um Offerte:
1 Graham-Ditto, Lehrbuch der Chemie.
1 Rammelsberg, Handwörterbuch.

[4994.] **Joh. Fr. Hartknock** in Leipzig sucht zum vollen Ladenpreise und bittet um sofortige Zusendung:

1 Der wahre Begriff des Herkommens, als ein in den Rechten gegründeter Titel, ein Recht zu besitzen. 4. Rostock, Bödner. 1751.

[4995.] **K. F. Köhler** in Leipzig sucht:

1 Du Chesne, historiae Normannorum scriptores antiqui. Lutet. Paris 1619. Fol.

1 Historiae Britannicae, Saxonicae, Anglo Danicae, scriptores XV, nec non historiae anglic. scriptores V. edit. Th. Gale. Oxon. 1691, 1687. 2 vol.

1 Rerum anglicarum scriptores post Bedam praecipui, in lucem editi ab H. Savilio, scilic. Wilhelmo Monacho Malmesburiensi. London 1596 oder Francof. 1601.

1 Corpus juris canonici sub Gregor XIII. 3 vol. 1671. Fol.

1 Bendix, recueil de 60 parties d'echecs avec observations. St. Petersbourg 1824.

1 Jahrbücher f. Philologie v. Jahn. 1837. 1840. 1841. u. Suppl. 6. 7. Bd.

[4996.] **A. Büchting** in Nordhausen sucht unter vorheriger Preisanzeige:

1 Ritter, Erdkunde. cplt.

1 Jean Paul's sämtliche Werke. cplt.

1 Vorländer, elementa doctrinae de comibus comparatione. Berol. 1834 (Eichler).

1 Schmidt's Jahrbücher der Medicin. 1834 bis 40.

[4997.] **J. S. Sievers** in Bismar ersucht die Hrn. Verleger von billigen Reisebüchern für Handwerker um schnelle Einsendung von 2 Gr. à Cond.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[4998.] **Dringendst retour**

erbitte ich mir alle zur Remission berechtigten Gr. von

Kellner's kurzgef. deutscher Sprachlehre.

4. Aufl. à 6 Sgr netto und

Dessen Musterstücke. 3. Aufl.,

indem eine neue Aufl. unter der Presse ist. Besonders gilt diese Bitte allen Denen, welche in letzter Z. M. gegen meinen ausdrücklichen Willen Exempl. disponirt haben. Nach Erscheinen der neuen Aufl. nehme ich ganz gewiß kein Expl. der alten mehr zurück.

Erfurt, d. 26. Juni 1847.

J. W. Otto.

[4999.] **Höfliche Bitte.**

Jene Handlungen, welche von **Jozef, Fa-** stenbuch, 1. Aufl. und von **Ebersberg, Erzählungen**, 2 Thle., 3. Aufl. Exemplare zur Disposition liegen haben, würden uns durch schnelle Rücksendung derselben recht sehr verbinden.

Ergebenst

A. Pichler's Wwe.

Wien, 15. Juni 1847.

Gehülfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[5000.] In meinem Geschäfte soll sofort eine Stelle besetzt werden. Hauptsächliche Erfordernisse sind außer den gewöhnlichen, genaue Kenntniß des Leipziger Geschäftes, namentlich des Auslieferungsgeschäftes. Junge Männer, welche dazu Neigung fühlen, sofort antreten können und gute Zeugnisse beibringen können, wollen sich schriftlich oder mündlich bei mir melden.

Leipzig, den 1. Juli 1847.

Friedrich Fleischer.

[5001.] Für einen wissenschaftlich gebildeten Buchhändler von 34 Jahren wird eine, wo möglich auf Selbstständigkeit basirte Stellung gesucht. Derselbe würde bei großer Thätigkeit im Buchhandlungsgeschäft zugleich auch zur Redactions-Übernahme einer belletristischen Zeitschrift, sowie zur Beforgung von Correcturen und, wo es erwünscht wäre, auch zur Führung einer Buchdruckerei bereit sein. Zur Nachweisung hat sich Herr **J. E. Stadler** in Leipzig bereit erklärt.

[5002.] Ein junger Mann, seit 6 Jahren im Buchhandel, der sich vortheilhafter Zeugnisse zu erfreuen hat, im Sortimentsgeschäft erfahren, auch in der Führung der Bücher und im Verlagsgeschäft bewandert ist, sucht ein anderweitiges Engagement, am liebsten in einer lebhaften Sortimentshandlung; der Eintritt könnte bald geschehen, seine Ansprüche in Betreff des Salairs sind bescheiden, nur möchte er keiner bedeutenden Zuschüsse aus eigenen Mitteln bedürfen. Geneigte Offerten sub **F. H.** wird Herr **J. G. Mittler** in Epzg. die Güte haben zu befördern.

[5003.] Ein während 26 jähriger ununterbrochener Thätigkeit und längere Zeit stattgehabter Selbstständigkeit in allen Branchen und Nebenzweigen des Geschäftes erfahrener und geübter Buchhändler sucht — besonderer Umstände wegen — ein fernerweitiges, Unterkommen in einer andern, wo möglich sächsischen Handlung und versichert ebensowohl als Mitarbeiter bei seinen angeeigneten Kenntnissen, Fertigkeiten und Erfahrungen jede Anforderung befriedigen, sondern auch als etwaiger Theilnehmer mit seinem Vermögen derartigen Ansprüchen genügen zu können.

Geneigte Anträge wird die Redact. d. Bl. unter **S. B. # 4503** befördern.

[5004.] Ein schon seit längerer Zeit im Buchhandel thätiger junger Mann, der an ein selbstständiges Arbeiten gewöhnt, mit den besten Zeugnissen über seine Qualifikation zc. versehen und der französischen Sprache mächtig, sucht ein anderweitiges Engagement zu erhalten. Am liebsten wäre ihm die Führung irgend eines größern Filialgeschäftes. Der Eintritt könnte sogleich geschehen. Gefällige Offerten sub Chiffre **H. L.** wird Herr **J. A. Stein** in Nürnberg die Güte haben zu befördern.

[5005.] Mein zeitiger Gehülfe, der $1\frac{1}{2}$ Jahr zu meiner größten Zufriedenheit bei mir gearbeitet; wünscht auch den Gang unseres Geschäftes in Süddeutschland kennen zu lernen. Sollte einer meiner Herren Kollegen eine passende Stelle wissen, oder auf diesen jungen Mann reflectiren, so ertheile ich gern weitere Auskunft. Anfangs October könnte derselbe die Stelle antreten.

Bremen, den 29. Juni 47.

A. D. Geisler.

[5006.] Den Herren Gehülfen, welche mich in den letzten Monaten mit Dienst-Anträgen beehrten, zeige ich auf diesem Wege an, daß die für den Monat September bei mir zu besetzende Stelle bereits vergeben ist.

Bei dem leicht erklärlichen Wunsche, einen Theil der Wanderjahre in Paris zuzubringen, sind die Anerbietungen dieser Art so zahlreich, daß mir deren einzelne Beantwortung nicht möglich ist. Ich bitte mir daher nicht übel zu deuten, wenn ich auch künftig solche Briefe ohne Antwort lasse, verspreche dagegen, bei wieder eintretender Vacanz eine Anzeige im Börsenblatt zu machen.

Paris, 24. Juni 1847.

Friedrich Kluckhohn.

Bermischte Anzeigen.

[5007.] **Versteigerung.**

Montag den 9. Aug. d. J. sollen in Folge gerichtlicher Verfügung mehrere Verlagsartikel des Herrn **E. C. Brunn** in Borken in den Vorräthen (ohne Verlagsrechte) durch den Advokat und Notar Herrn **Max Rose** in Leipzig in dessen Expeditionslokale öffentlich meistbietend versteigert werden, und ist das Verzeichniß derselben in dem Raumburg'schen Wahlzettel zu finden.

Leipzig, im Juli 1847.

E. Wagner.